

Traditionelle Wässerwiese im Strombachtal bei Gummersbach-Liefenroth

Traditionelle Wiesenbewässerung

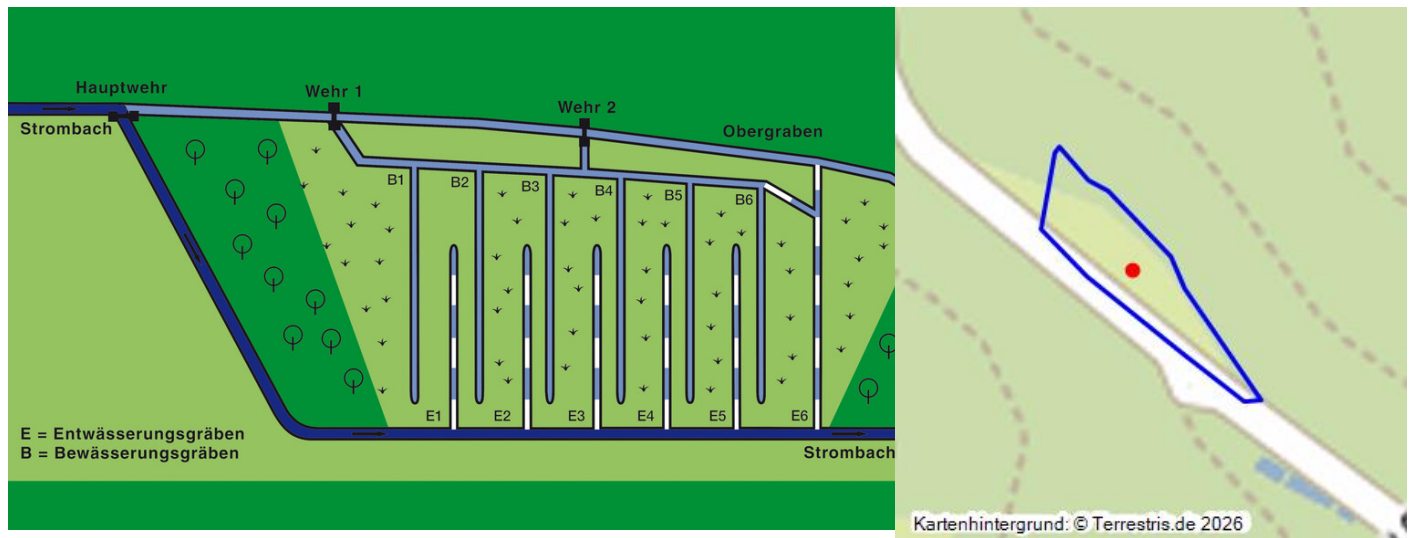
Schlagwörter: **Bewässerungswiese**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Gummersbach

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Skizze der Wiesenbewässerung im Strombachtal
Fotograf/Urheber: Biologische Station Oberberg

Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Lage

Die circa 3.000 Quadratmeter große Wässerwiese liegt im Strombachtal zwischen den Orten Liefenroth und Hardt-Hanfgarten. Der Strombach entspringt im nördlich gelegenen Gummersbach-Strombach und mündet südlich bei Gummersbach-Vollmerhausen in die Agger.

Bewässerungstechnik

Der Strombach kann am nördlichen Rand der Wiese über ein Wehr angestaut werden. In einer Schleife des Bachs werden hierfür mehrere Holzplanken quer übereinander in Metallschienen rechts und links des Ufers eingesetzt. Lücken werden von Hand mit Steinen, Moos und Grassoden „gestopft“. Wenn das Wasser im Bach eine ausreichende Stauhöhe erreicht hat, kann es in den Obergraben geleitet werden, der die Bachschleife abkürzt und an der nordöstlichen Hangkante verläuft. Von dort aus erschließt ein Grabensystem mit dem Bewässerungshauptgraben und kleineren Bewässerungsnebengräben die Wiese. Die einzelnen Abzweigungen werden über Holztafeln (Schütze) geöffnet beziehungsweise geschlossen und so die Bewässerung gezielt gesteuert. Mit dem Gefälle läuft überschüssiges Wasser über Drainage- beziehungsweise Entwässerungsgräben zurück in den Bach (siehe Skizze BSO, Mediengalerie).

Geschichte

Die Wiesenbewässerung wurde 1932 vom Landwirt Wilhelm Viebahn aus Liefenroth angelegt und damals noch von mehreren Eigentümern gemeinschaftlich genutzt. Das Wasserrecht befindet sich seither in Familienbesitz. Ab den 1960er-Jahren wurde die Nutzung als Wässerwiese eingestellt und die Fläche mit Fichten bepflanzt.

Der Enkel des Erbauers, Dr. Hermann Platzen, reaktivierte die Wiesenbewässerung einige Jahrzehnte später: Ab den 2000er-Jahren wurden die Fichten entfernt, das Grabensystem wieder hergestellt und im Jahr 2010 die traditionelle Nutzung als

Wässerwiese wieder aufgenommen.

Heute wird die Wiese regelmäßig von der Biologischen Station Oberberg gemäht. Die weiteren Pflegearbeiten leistet die Familie Platzen in Eigenleistung. Mit Unterstützung der NRW-Stiftung konnte vor Ort eine Informationstafel aufgestellt werden.

Kulturhistorische Bedeutung

Traditionelle Bewässerungen in Europa sind immaterielles UNESCO-Kulturerbe. Damit dieses Kulturerbe fortbestehen kann, benötigt es konkrete Orte, an denen es ausgeübt und weitergegeben wird. Die reaktivierte Wässerwiese im Strombachtal ist ein solcher Praxis- und Vermittlungsort. Sie zeugt von früheren Arbeits- und Wirtschaftsweisen, vom nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen und von der spezifischen Formung von Kulturlandschaft.

Hinweis

Die „Traditionelle Bewässerung in Europa“ wurde im Jahr 2023 von der UNESCO in die Repräsentative Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen (vgl. www.unesco.de).

(Julia König, LVR-Kulturlandschaftspflege, 2026)

Internet

www.biostationoberberg.de: Traditionelle Wiesenbewässerung im Strombachtal - Infolyer der Biologischen Station Oberberg (Hrsg.), 2010 (abgerufen 07.07.2026).

www.unesco.de: Traditionelle Wiesenbewässerung in Europa: Wissen, Technik und Organisation (abgerufen 07.07.2026).

Literatur

Leibundgut, Christian; Vonderstrass, Ingeborg (2016): Traditionelle Bewässerung - ein Kulturerbe Europas. Band 1: Grundlagen. o. O.

Leibundgut, Christian; Vonderstrass, Ingeborg (2016): Traditionelle Bewässerung - ein Kulturerbe Europas. Band 2: Regionale Dokumentation. o. O.

Traditionelle Wässerwiese im Strombachtal bei Gummersbach-Liefenroth

Schlagwörter: [Bewässerungswiese](#)

Straße / Hausnummer: Liefenroth

Ort: 51645 Gummersbach - Liefenroth / Deutschland

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Vor Ort Dokumentation, Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1932

Koordinate WGS84: 51° 00 19,25 N: 7° 32 19,32 O / 51,00535°N: 7,5387°O

Koordinate UTM: 32.397.475,27 m: 5.651.435,86 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.397.508,91 m: 5.653.256,33 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Julia König, „Traditionelle Wässerwiese im Strombachtal bei Gummersbach-Liefenroth“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345736> (Abgerufen: 26. August 2026)



Rheinland-Pfalz

